

Gemeinde Glandorf

Glandorf, den 07.06.2024

N i e d e r s c h r i f t

02/Rat/022/2024

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates**
am **Donnerstag, den 11.04.2024**, von **19:33 Uhr bis 20:04 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses Glandorf, Münsterstr. 11, 49219 Glandorf**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Martin Bäumer CDU

Ratsmitglied

Herr Andreas Auf der Landwehr CDU
Herr Sebastian Gottlöber UWG
Herr Sven Harwerth UWG
Herr Reinhold Hothnaier UWG
Herr Heinrich Jankrift CDU
Herr Karsten Jochmann SPD
Herr Stefan Jürgens UWG
Herr Reinhard Lefken CDU
Herr Willi Micke SPD
Herr Josef Ossege CDU
Herr Marius Pabst UWG
Herr Michael Twyhues FDP
Herr Andreas Vennemann CDU
Herr André Winterberg CDU
Frau Birgit Wordtmann Die Grünen

Bürgermeister

Herr Torsten Dimek Bürgermeister

Protokollführer

Herr Udo Papenbrock

von der Verwaltung

Herr Frank Scheckelhoff

Abwesend:

Frau Sarah Bischof UWG

Frau Heike Greskötter-Drawer CDU

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ratsvorsitzende Martin Bäumer eröffnet um 19.33 Uhr den öffentlichen Teil der Ratssitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Ratsvorsitzender Bäumer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ratsmitglieder fest.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Bäumer stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form einstimmig festgestellt.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Glandorf Nr. 02/Rat/017/2024 vom 28.02.2024 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift der öffentlichen Ratssitzung Rat/017/2024 vom 28.02.2024 liegt allen Ratsmitgliedern vor. Gegen Form und Inhalt werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

6. Satzung der Gemeinde Glandorf zur Regelung der Berufung und Abberufung, der Stellvertretung sowie der Aufgaben, Befugnisse und Beteiligungsrechte der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten - Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 02/461/2024

Bürgermeister Dimek teilt mit, dass zwecks Einstellung der Gleichstellungsbeauftragten eine Satzung zur Regelung der Berufung und Abberufung der Gleichstellungsbeauftragten erforderlich ist. Der vorliegende Satzungsentwurf orientiert sich an der Mustersatzung des Nds. Städte – und Gemeindebundes. Dieser wurde im Wesentlichen für die Gemeinde Glandorf übernommen.

Die Gleichstellungsbeauftragte hat u.a. das Recht, an Sitzungen der Ratsgremien teilzunehmen. Sie hat darüber hinaus ein Initiativrecht und kann somit hinsichtlich des Themas Gleichstellung eigene Vorschläge einbringen. Außerdem nimmt die Gleichstellungsbeauftragte an Vorstellungsgesprächen teil. Dafür erhält Sie eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 240,00 € monatlich.

Ratsvorsitzender Bäumer lässt danach über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Satzung der Gemeinde Glandorf zur Regelung der Berufung und Abberufung, der Stellvertretung sowie der Aufgaben, Befugnisse und Beteiligungsrechte der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

7. Berufung einer ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten - Beratung und Beschlussfassung

Vorlage: 02/460/2024

Bürgermeister Dimek teilt mit, dass Frau Nederkorn heute Abend berufsbedingt nicht anwesend sein kann. Sie arbeitet bei der Bundeszollverwaltung in Münster, arbeitet dort im Personalbereich und ist u.a. für Stellenbesetzungsverfahren im ganzen Bundesgebiet zuständig. Aus diesem Grund ist sie derzeit ortsabwesend. Bei der Gemeinde Glandorf soll Frau Nederkorn zukünftig ehrenamtlich tätig werden.

Für die Besetzung der Stelle lagen drei Bewerbungen vor. Das Auswahlgremium hat sich dann einstimmig für Frau Nederkorn entschieden.

Da keine Wortmeldungen vorliegen bittet Ratsvorsitzender Bäumer um Abstimmung.

Beschluss:

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, Frau Johanna Nederkorn aus Glandorf zum 01.06.2024 als ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Glandorf zu berufen. Für ihre Tätigkeit erhält sie eine Aufwandsentschädigung aufgrund der Aufwandsentschädigungssatzung der Gemeinde Glandorf vom 16.12.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

8. Neubau Kindertagesstätte St. Marien in Schwege - Vergabe von verschiedenen Gewerken - Beratung und Beschlussfassung

Vorlage: 02/462/2024

Bürgermeister Dimek teilt mit, dass bei der Prüfung des Gewerkes Rohbauarbeiten dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osnabrück Unstimmigkeiten aufgefallen seien, die ggf. den Ausschluss des Mindestbietenden zur Folge haben. Zu den Einzelheiten übergibt er das Wort an FDL Scheckelhoff.

Herr Scheckelhoff berichtet davon, dass insgesamt vier Gewerke ausgeschrieben wurden. Bei der Ausschreibung zum Gerüstbau wurde kein Angebot abgegeben. Hier wird eine freihändige Vergabe angestrebt.

Die Gewerke Erdarbeiten und Blitzschutz wurden beschränkt ausgeschrieben. Demnach hat bei den Erdarbeiten die Fa. T. Pries GmbH aus Warendorf und im Bereich des Blitzschutzes die Fa. Heuer & Löbel GmbH aus Senden das günstigste Angebot abgegeben.

Die Rohbauarbeiten wurden aufgrund des Auftragsvolumens öffentlich ausgeschrieben. Im Rahmen der Ausschreibung wurde verbindlich festgelegt, welche Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen sind. Bei dem Angebot der Fa. Middendorf Bau aus Neuenkirchen gibt es jetzt das Problem, das ein Preiskalkulationsblatt nicht vorgelegt wurde. In diesem Ausschreibungsverfahren wurde jedoch von der Gemeinde Glandorf konkret vorgeschrieben, welche Formblätter unbedingt einzureichen sind. Aus diesem Grund wurde von der Gemeinde Glandorf Kontakt mit dem RPA und einem Juristen aufgenommen, um bei der Vergabe des Rohbaugewerkes möglichst größte Rechtssicherheit zu bekommen.

Die Angebotsprüfung durch das RPA und den Juristen kommt zum Ergebnis, dass das Angebot der Fa. Middendorf auf Grund des Fehlens des Kalkulationsblattes auszuschließen ist und diese Unterlage nicht nachgereicht werden kann.

Somit kommt jetzt das Angebot der Firma August Gründker GmbH aus Glandorf zum Zuge, da dies das zweitgünstigste Angebot ist.

Herr Scheckelhoff erläutert, dass im Vergleich dazu bei einer der beiden beschränkten Ausschreibungen noch fehlende Unterlagen von der Verwaltung nachgefordert werden können. Dies sei bei dieser Ausschreibung ausdrücklich so vorgesehen.

Bürgermeister Dimek erklärt, dass somit aus Sicht der Verwaltung jetzt der Fa. August Gründer GmbH aus Glandorf der Auftrag erteilt werden kann.

FDL Scheckelhoff teilt den weiteren Verlauf des Verfahrens mit. Demnach wird die Fa. Middendorf ein Schreiben erhalten aus dem hervorgeht, warum das Angebot nicht berücksichtigt werden kann.

Bürgermeister Dimek erläutert anhand einer Kostenübersicht den Stand der zu erwartenden Baukosten. Demnach sind die voraussichtlichen Kosten rd. 143.000,00 € günstiger als bisher geschätzt.

Ratsmitglied Lefken bittet darum, solche Hinweise zukünftig bei allen Ausschreibungen immer den Beschlussvorschlägen beizufügen. Dies habe dann den Vorteil besser im Blick zu haben, ob die bestehenden Haushaltsmittel auskömmlich sind.

Ratsvorsitzender Bäumer bittet danach um Abstimmung.

Beschluss:

Den nachfolgenden Firmen wird für die jeweiligen Gewerke der Auftrag wie folgt erteilt:

Gewerk	Auftragnehmer	Bruttoauftragssumme
Erdarbeiten	T. Pries GmbH, Warendorf	141.809,33 EUR
Rohbauarbeiten	Middendorf Bau, Neuenkirchen	962.427,57 EUR
Blitzschutz	Heuer & Löbel GmbH, Senden	28.298,50 EUR

Für die Rohbauarbeiten ergeht der Beschluss vorbehaltlich der Zustimmung durch das Rechnungsprüfungsamt. Sollte das RPA bzw. die juristische Prüfung zum Ergebnis kommen, dass der Mindestbietende, Fa. Middendorf Bau aus Neuenkirchen, auszuschließen ist, wird der Auftrag an den Zweitplatzierten, die Fa. August Gründer GmbH aus Glandorf, zum Angebotspreis von 991.833,69 EUR vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

9. Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Dimek erklärt, dass er zu der vorangegangenen VA-Sitzung einen Bericht erstellt habe. Er würde gerne zu verschiedenen Punkten des Berichts vortragen.

Ratsvorsitzender Bäumer bittet Bürgermeister Dimek darum, diese Punkte vorzutragen.

BM Dimek teilt zunächst mit, dass der IT-Mitarbeiter zum 30.06.2024 gekündigt hat. Die Stelle soll unter Berücksichtigung der bisherigen Tätigkeiten und eines zu überarbeitenden Stellenprofils kurzfristig neu ausgeschrieben werden.

Weiter weist er daraufhin, dass ein Klärwärter zum 15.06.2024 gekündigt hat.

Ferner berichtet er davon, dass auch eine Neubesetzung im Familienservicebüro erfolgt. Er teilt mit, dass Frau Daniela Plautz zum 01.06.2024 fest eingestellt wird.

Im Hinblick auf die Hallenbadbesetzung teilt er mit, dass nach der Schließung jeweils Dienstagmorgens ein ehemaliger Schwimmmeister im Hallengartenbad tätig werde. Die Frühschwimmer könnten von dieser Regelung profitieren.

Im weiteren Verlauf spricht er noch die Punkte Leitung Kinderstube und den abgelehnten Förderantrag zum Ortsraum Schierloh an. Im Übrigen verweist er auf den Bericht des Bürgermeisters im VA.

Auf die Vorbereitungen für die 950 Jahrfeier geht er danach noch gesondert ein. Er teilt mit, dass im Rahmen der Feierlichkeiten ein Vergleich der Ortsentwicklung in Glandorf Ohio zur Ortsentwicklung hier in Glandorf angestellt wird. Es wäre gut, wenn Mitglieder des Bauausschusses daran teilnehmen könnten.

Ratsmitglied Micke beklagt sich über Spam-Mails. Er bittet die Verwaltung um Prüfung, ob dies nicht verhindert werden könne. Ratsmitglied Pabst erklärt, dass dies schwierig sei, da die Verursacher ständig ihre Adressen ändern würden.

10. Schließung der Sitzung

Mit Dank an alle Anwesenden schließt Ratsvorsitzender Bäumer den öffentlichen Teil der Rats-sitzung um 20.04 Uhr.

gez. Martin Bäumer
Vorsitzender

gez. Udo Papenbrock
Protokollführer/in